

ASW 15 B - Betriebshandbuch

Bei größeren Reparaturen an den Rudern besteht die Gefahr, daß diese schwerer und damit rücklastiger werden.

Dadurch entsteht die Gefahr daß diese Ruder flattern. Es ist deshalb ratsam, bei Reparaturen von Rudern von vornherein auf geringes Gewicht zu achten, und beim Hersteller des Flugzeuges maximal erlaubte Toleranzen zu erfragen.

*

2.9 Anhang

Übersichtsblatt	Seite	26
Staudruckeichung	Seite	27
Schmierplan	Seite	28
Pendelruder-Einstellschablone	Seite	29
Diagramm Leergew. SP-Lagen	Seite	30

*Bei jeder Jahresnachprüfung sowie nach harten Landungen, Brüchen u.ä. ist der Antriebshebel des Pendelruders in der Seitenflosse gemäß TM 21 zu überprüfen!